

Das Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik (IFSH) an der Universität Hamburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

Wissenschaftliche Mitarbeiter:in und Studiengangskoordinator:in in Vollzeit

(Entgeltgruppe EG 13, TV-AVH, zunächst befristet auf **5 Jahre** WissZeitVG, mit Option auf Entfristung)

Das IFSH ist eine interdisziplinär arbeitende Forschungseinrichtung an der Universität Hamburg, die von der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert wird. Die Forschungsaktivitäten des IFSH konzentrieren sich auf die Analyse aktueller Entwicklungen und Herausforderungen für Frieden und Sicherheit mit einem Schwerpunkt auf Europa. Der Wissenstransfer aus der Forschung in Politik und Gesellschaft ist grundlegender Bestandteil der Arbeit des Instituts.

Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst zum einen die Koordination und kontinuierliche Weiterentwicklung sowie Lehr- und Betreuungstätigkeiten im Masterstudiengang *Peace and Security Studies* und zum anderen die Entwicklung und Durchführung von Forschungsaktivitäten im Forschungsbereich *Gesellschaftlicher Frieden und innere Sicherheit*.

Der Masterstudiengang *Peace and Security Studies* wird seit 20 Jahren vom IFSH in Kooperation mit der Universität Hamburg und einem Verbund von Kooperationspartnern im In- und Ausland durchgeführt. Der Studiengang verbindet forschungsorientiertes Lernen mit einer ausgeprägten Praxisorientierung und ist interdisziplinär ausgerichtet. Im Mittelpunkt des Studiengangs steht die Identifikation friedens- und sicherheitspolitischer Problemlagen, mögliche Handlungsoptionen und Instrumente zur Bearbeitung dieser Herausforderungen sowie deren normative Bewertung aus friedenswissenschaftlicher Perspektive. Der Forschungsbereich *Gesellschaftlicher Frieden und innere Sicherheit* behandelt Fragen der Aufrechterhaltung des gesellschaftlichen Friedens, der sozialen Exklusion und Gewalt sowie der Abwägung zwischen Freiheit und innerer Sicherheit in Deutschland und Europa.

Ihre Aufgaben

- Sie planen das Lehrangebot des Studiengangs in Abstimmung mit der Universität Hamburg und weiteren beteiligten Institutionen und entwickeln dieses in Abstimmung mit der Programmdirektion weiter.
- Sie führen Lehr- und Betreuungstätigkeiten im Rahmen des Master of Peace and Security Studies durch.
- Sie entwickeln Prozesse und Abläufe der Studiengangskoordination und Maßnahmen der Qualitätssicherung des Studiengangs weiter und setzen diese um. Sie erstellen und aktualisieren studiengangsrelevante Unterlagen.
- Sie planen Informationsveranstaltungen für Studierende und Dozierende und setzen diese um.
- Sie koordinieren und beteiligen sich am Auswahlverfahren des Masterstudiengangs.
- Sie sind Ansprechpartner:in für Studierende im Studienverlauf und nehmen Aufgaben in der Studienberatung wahr.

- Sie tragen aktiv zur inhaltlichen Ausgestaltung und Weiterentwicklung der Forschungsagenda des IFSH im Feld des gesellschaftlichen Friedens und der inneren Sicherheit bei.
- Sie beteiligen sich an der Entwicklung und Durchführung drittmittelfinanzierter Forschungsvorhaben sowie am Ausbau der regionalen und internationalen Vernetzung des IFSH im Themenfeld gesellschaftlicher Frieden und innere Sicherheit.
- Sie veröffentlichen Ihre Forschungsergebnisse in qualitativ hochwertigen nationalen und internationalen Publikationsorganen.
- Sie vermitteln Forschungsergebnisse in Politik und Gesellschaft.
- Sie beteiligen sich an Querschnittsaufgaben innerhalb der Forschungsorganisation des IFSH.

Ihr Profil

- Sie verfügen über eine mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossene Promotion in einem politik- oder sozialwissenschaftlichen Fach oder einer anderen einschlägigen Disziplin.
- Sie haben ein grundsätzliches Verständnis für die Organisation moderner Studiengänge an deutschen Hochschulen.
- Sie haben Interesse an der Gestaltung und Koordination lehrbezogener Prozesse, schätzen die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen, verfolgen Debatten zur Weiterentwicklung einer zeitgemäßen Hochschullehre und verfügen über eigene Lehrerfahrungen.
- Sie haben einen Forschungsschwerpunkt im Feld des gesellschaftlichen Friedens und der inneren Sicherheit, beispielsweise in den Themenfeldern Transformation innerer Sicherheit in Deutschland und in der EU; Katastrophenschutz, kritische Infrastrukturen und Verwundbarkeit im Kontext vernetzter Gesellschaften; Regulierung technologischer Entwicklungen im Feld der inneren Sicherheit; Migration und Grenzregime oder in einem verwandten Feld, nachgewiesen durch qualitativ hochwertige wissenschaftliche Veröffentlichungen.
- Sie haben erste Erfahrungen in der Entwicklung, Einwerbung und/oder Durchführung wissenschaftlicher Forschungs- und Beratungsprojekte.
- Sie verfügen neben deutschen über exzellente schriftliche und mündliche Kenntnisse der englischen Sprache.
- Sie bringen eine sehr hohe Serviceorientierung, Sicherheit im Umgang sowie der Kommunikation mit verschiedenen Zielgruppen sowie eine strukturierte zuverlässige Arbeitsweise mit.

Das IFSH hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt und ist daher in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Frauen werden in diesen Bereichen im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte werden ebenfalls ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Bitte Bewerbungen bis **25. November 2022** ausschließlich per E-Mail an bewerbung@ifsh.de.